



# Weyregger Gemeindenachrichten

Folge 8/2005

Postentgelt bar bezahlt

AMTLICHE MITTEILUNG

An einen Haushalt

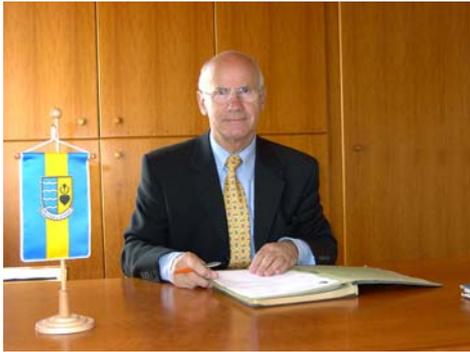
# Endlich Ferien!!!



*Viel Spaß, sonnige Sommertage  
und gute Erholung*

*wünscht Ihnen*

*DIE GEMEINDE WEYREGG/ATTERSEE*



Sehr geschätzte Weyreggerinnen!  
Sehr geschätzte Weyregger!  
Liebe Jugend!

Nun ist sie wieder da, die Zeit der Ferien, die Zeit des Urlaubs und die Zeit der Saison. Die Erwartungshaltung ist für alle gleich: Wird sie das bringen, was ich mir erwünscht, was ich mir vielleicht erträumt oder gar was unbedingt eintreffen muss, damit alles gut weitergeht?

Ich will nicht die Ursachen des Ausbleibens der Gäste kommentieren. Tatsache ist, dass die Dauer der Saison immer kürzer zu werden scheint und wir dem mit viel Engagement entgegen wirken müssen. Eine schwache Saison bedeutet nicht nur für unsere Vermieter harte Einbußen verkraften zu müssen. Wir als Gemeinde spüren durch den Betrieb des Strandbades genauso die Mindereinnahmen. Notwendige Vorhaben müssen weiter warten. Aber.... Noch kann sich die Saison bestens entwickeln, das wünschen wir uns alle. Die vielen Aktivitäten für uns und unsere Gäste sollen nicht umsonst sein.

Wenden wir uns erfreulicheren Dingen zu. Der Arbeitskreis „Kindergartenneubau“ legte in seiner ersten Sitzung eine Art Raumerfordernisprogramm fest, das den Sachbearbeitern beim Land vorgelegt wurde. Eine erste Reaktion erfolgte schon: Der Neubau muss für zwei Gruppen konzipiert sein. Unsere Wünsche richteten sich aber auch auf die Möglichkeit mittags sowohl die Kindergartenkinder als auch die Schüler an der Ausspeisung nach Wunsch teilnehmen zu lassen, also eine gemeinsame Betreuung beim Mittagessen. Eine nicht einfache Herausforderung räumlich und organisatorisch wird

die Nachmittagsbetreuung werden. Für Kinder unter drei Jahren soll nach den gesetzlichen Rahmenbedingungen ein Wickelraum vorgesehen werden. Wie weit der Turnsaal als Bewegungsraum entsprechen kann, wird ebenso der Sachbearbeiter des Landes festlegen. Der nächste Schritt wird sein, dass wir zu Entwürfen mit Kostenschätzungen kommen.

In den nächsten Tagen wird die Bauverhandlung für den geförderten Wohnbau auf den Rennergründen stattfinden. Baubeginn für die ersten zwei Häuser (acht Wohnungen) ist der Herbst in diesem Jahr. Ich hoffe, dass mit diesem Wohnbau der Trend der Abwanderung gestoppt werden kann und junge Familien leistbare Wohnungen erhalten.

Lasst Blumen sprechen...in unserer Gemeinde gibt es sehr viele Menschen, denen der Blumenschmuck an den Häusern, in den Vorgärten, an Brücken, auf dem Friedhof, beim Kriegerdenkmal...ein großes Anliegen ist. Mit viel Engagement und Feingefühl arrangieren sie die Blütenpracht zu einer Augenweide für Einheimische und Gäste. Herzlichen Dank!

Allen Schülerinnen und Schülern gratuliere ich zum erfolgreich abgeschlossenen Schuljahr. Sollte es bei dem einen oder der anderen nicht geklappt haben, genießt trotzdem die Ferien!

Die Maturantinnen und Maturanten beglückwünsche ich ganz besonders und wünsche ihnen eine gute Entscheidung beim Einstieg ins Berufsleben oder beim bevorstehenden Studium.

Herzlichste Gratulation allen, die ihr Studium abgeschlossen haben. Viel Erfolg, Freude und Erfüllung auf euren verantwortungsvollen Posten!

*Ich wünsche Ihnen  
sonnige, erholsame Sommertage*

*Ihr*

*Herm. Staudinger*

---

**IMPRESSUM:**

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Weyregg am Attersee, Weyregger Str. 69, 4852 Weyregg am Attersee, F.d.I.v.: Bürgermeister Dir. Hermann Staudinger, Redaktion: AL Johann Gebetsroither, Web: [www.veyregg.at](http://www.veyregg.at), e-mail: [gemeinde@veyregg.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@veyregg.ooe.gv.at), Satz/Gestaltung: Angelika Gruber, Fotos: Gemeinde Weyregg am Attersee, Rest namentlich gekennzeichnet, Druck: vöcklaDruck, 4850 Timelkam, Redaktionsschluss: 15. Juli 2005, Auflage: 900 Stück

## Bericht aus der Gemeindestube

### Gemeinderatssitzung vom 9. Juni 2005

#### **pro mente Oberösterreich ist Postpartner**

pro mente Oberösterreich zog am 27. Juni 2005 als Postpartner in die Räumlichkeiten des ehemaligen Postamtes ein. Der Gemeinderat genehmigte einen Nachlass von 20% auf den bisherigen Mietzins, um pro mente Oberösterreich den Start als Postpartner zu erleichtern. Bei entsprechendem Geschäftsverlauf wird über die Miete neu verhandelt.

#### **Pachtverträge mit Nautilus und Surfschule Hager verlängert**

Die Laufzeit der Pachtverträge mit den im Sägebäude beim Öbf-Bad eingemieteten Betrieben Nautilus und Surfschule Hager wurde bis 31. Dezember 2005 verlängert. Wie es im nächsten Jahr weitergehen wird, hängt von den Verhandlungen mit den Österreichischen Bundesforsten ab.

#### **Arbeitskreis für Neubau Kindergarten eingerichtet**

Um das Raumerfordernisprogramm für den neuen Kindergarten bei der Volksschule zu erarbeiten, hat der Gemeinderat einen Arbeitskreis eingerichtet. Die Fraktionen entsenden je 1 Vertreter in diesen Arbeitskreis. Daneben sind die 2 LehrerInnen und die beiden Kindergärtnerinnen im Arbeitskreis vertreten. Bereits Ende Juni fand die erste Arbeitskreissitzung statt

#### **Zuschuss für die Mountainbikestrecke Hongar-Gahberg**

Der Gemeinderat genehmigten zu den laufenden Kosten für die neue Mountainbike-Strecke Hongar-Gahberg einen jährlichen Zuschuss in Höhe von € 300,00. Dieser Zuschuss ist vorläufig auf 5 Jahre befristet. Ausbezahlt wird dieser Zuschuss jedoch nur unter der Bedingung, dass das örtliche Mountainbikenetz rechtlich abgesichert an die neue Strecke angebunden werden kann.

#### **Flächenwidmungsplan und Bebauungsplan für Renner-Gründe genehmigt**

Grünes Licht gab es für die Änderung des Flächenwidmungsplanes und den Bebauungsplan für die Rennergründe. Damit ist nun der Weg frei für eine Bebauung dieser Grundflächen. Mit der Errichtung der Miet-Kauf-Wohnungen soll bereits im Herbst 2005 begonnen werden. Das Projekt „Betreubares Wohnen“ soll im kommenden Jahr folgen.

#### **Wohn-u. Geschäftshaus im Zentrum von Weyregg**

Der Gemeinderat ist bereit, eine Fläche von rd. 140 m<sup>2</sup> aus dem Parkgrundstück an einen interessierten Bauträger zu verkaufen, der auf dem Grundstück vom Hanösn-Häusl ein Wohn- u. Geschäftshaus errichten möchte. Der Verkaufserlös sollte zur Parkgestaltung verwendet werden. Die Realisierung dieses Projektes hängt jetzt im wesentlichen von der Zustimmung der Naturschutzbehörde ab.

#### **Neubau der Schulstraße im Jahr 2006**

Die Fa. S+C aus Timelkam und Dr. Markus Wolfsgruber beabsichtigen einen Grundkauf im Bereich des Wirtgartens, um dort einen Bürobetrieb, bzw. eine Arztordination zu errichten. Voraussetzung für diese Investition ist jedoch eine verkehrsmäßige Aufschließung dieser Grundflächen. Der Gemeinderat stimmte zu, dass die Straße vorerst als Schotterstraße von der B 152 Seeleitenstraße bis zur Volksschule errichtet wird. Durch eine Umreihung im 5-jährigen Gemeindestraßen-Bauprogramm werden die finanziellen Mittel für diese Straßenbau bereitgestellt.

#### **Aufschließungsstraße Rennergründe soll Gemeindestraße werden**

Der Gemeinderat genehmigte die Verordnung, mit der die Aufschließungsstraße als Gemeindestraße gewidmet wird. Als Straßenbezeichnung wurde die Bezeichnung „Seestraße“ beschlossen. Mit dem Bau der Straße wird im Zusammenhang mit der Errichtung der Miet-Kauf-Wohnungen begonnen.

#### **Gemeindevorstand entscheidet über Sanierung der Kramerbühelstraße**

Um das Bauvorhaben effizient abwickeln zu können, hat der Gemeinderat das Beschlussrecht für die Vergabe der Straßenbauarbeiten an den Gemeindevorstand übertragen. Baubeginn ist Herbst 2005.

#### **Neubau Güterweg Plötzinger**

Die Bereitschaft der Ehegatten Gangl, die Vorfinanzierung für den Neubau des Güterweges Plötzinger zu übernehmen beschleunigt die Abwicklung dieses Bauvorhabens. Der Gemeinderat genehmigte den Finanzierungsplan, der einen Gemeindebeitrag von 20% vorsieht. Weitere 20% werden von den Interessenten geleistet.

## BERICHT AUS DER GEMEINDESTUBE

Das Land beteiligt sich mit einem Zuschuss von 60%. Da der Gemeindebeitrag von den Interessenten vorfinanziert wird, können die Sanierungsmaßnahmen am Güterweg Miglberg plangemäß weitergeführt werden.

### GEMEINDE ÜBERNIMMT PETERHOFSTRASSE

Die Peterhofstraße, mit 105 m die kürzeste Landesstraße Oberösterreichs, wird in Zukunft Gemeindestraße. Als Gegenleistung wird die Reichholz-Landesstraße bis zum Haus Hubertus verlängert. Nach Übernahme durch die Gemeinde wird der Teil der Peterhof-Landesstraße ab der Zufahrt zum Parkplatzes des Golfplatzes mit einer Vereinbarung an die Betreiber von „Häupl und Berg“ zur Benützung und Erhaltung übertragen. Der Gemeinderat legt Wert darauf, dass durch diese Übertragung bestehende Rechte nicht beeinträchtigt werden.

### BUNDESMINISTERIN GEHRER IN WEYREGG



Foto: Amt der OÖ Landesregierung

Frau Bundesministerin Elisabeth Gehrler, zuständig für Bildung, Wissenschaft und Kultur feierte am 9. Juni 2005 ihr 10-jähriges Regierungsjubiläum im Seehotel in Weyregg am Attersee. Bürgermeister Dir. Hermann Staudinger, unterstützt durch die Musikkapelle Weyregg beglückwünschte Frau Bundesminister zu diesem Jubiläum. Als Gratulanten stellten sich auch Schülerinnen und Schüler der Volksschule Weyregg mit ihrer Lehrerin Frau Inge Scheicher ein

(im Bild von li nach re: Bgm. Staudinger, BME Gehrler, Ingeborg Scheicher, Präs. Enzenhofer)

### „DEFI“ FÜR WEYREGG

Bürgermeister Dir. Hermann Staudinger und Bankstellenleiter Leopold Spießberger präsentieren den „DEFI“ für die Weyregger.



Durch den Einsatz eines Defibrillators können die Überlebenschancen bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen erhöht werden. Wesentlich dabei ist die Bekämpfung des Kammerflimmerns, einer lebensbedrohlichen Situation (z.B. nach Herzinfarkt, Stromunfälle). Durch den Einsatz eines Defis kann die Überlebenschance von rund 10% auf 70% erhöht werden. Rd. 20 Personen haben sich Ende Juni einer Einschulung als Laienhelfer für Frühdefibrillation unterzogen, darunter auch einige Bedienstete der Gemeinde und der örtlichen Raiffeisenbank. Der Defi wird im Foyer der Raiffeisenbank untergebracht, weil dieser Raum 24 Stunden am Tag zugänglich ist und von einer Videokamera überwacht wird. Damit wird auch etwaigen Missbräuchen vorgebeugt. Dieser Platz wurde auch deswegen gewählt, weil er zentral und unmittelbar neben der Bundesstraße liegt, sodass im Ernstfall der „Defi“ schnell zum Einsatz gebracht werden kann.



### Dankesworte

*Dank von Herrn Tauber, Eigentümer der Liegenschaft Miglberg 31.*

*Am 28. Mai d.J. wurde durch Aschenreste vom Grillen seine Fichtenhecke in Vollbrand gesteckt und es bestand die Gefahr, dass das Feuer auf sein Holzhaus übergreift. Durch den beherzten Eingriff von Herrn Fritz Reininger, der am 28. Mai d.J. und noch vor Eintreffen der Feuerwehr eine Schneise in die Hecke schnitt, konnte der weitere Brandübergreif verhindert werden.*

## Promente OÖ - der neue Postpartner



*Mit einem herzlichen Dankeschön für ihre engagierte Tätigkeit in den vergangenen Jahren verabschiedet Bürgermeister Staudinger Postamtsleiterin Sonja Bichler. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute!*



*Bürgermeister Staudinger heißt die neue Mitarbeiterin Frau Christine Seidel herzlich willkommen und wünscht ihr viel Erfolg!*

### PRO MENTE OÖ INFORMIERT:

Als neuer Postpartner in Ihrer Gemeinde möchten wir uns gerne bei Ihnen vorstellen und unsere Beweggründe für die Übernahme und Weiterführung des von der Schließung betroffenen Postamtes Weyregg erläutern.

Pro mente Oberösterreich ist als Gesellschaft für psychische und soziale Gesundheit seit über 40 Jahren in der psychosozialen Versorgung tätig.

Als multiprofessionelles Team mit über 1200 Mitarbeitern in ganz OÖ. bieten wir für Menschen mit psychosozialen Beeinträchtigungen ein breites Leistungsspektrum in den Bereichen Psychosoziale Beratung, Präventionsarbeit und Beratung zum Thema Sucht, tagesstrukturierende Beschäftigungs- und Freizeitangebote, Wohn- und Lebensformen, medizinische Rehabilitation, Laienhilfe, Clubhäuser sowie der beruflichen Integration an.

Ein sehr großes und aufgrund der starken Nachfrage immer wichtiger werdendes Aufgabengebiet von pro mente OÖ. bildet die berufliche Wiedereingliederung von Menschen mit psychosozialen und/oder psychischen Beeinträchtigungen.

Mit der Übernahme des Postamtes Weyregg gelingt es neue Arbeits-/Ausbildungsstellen zu schaffen und gleichzeitig die Aufrechterhaltung des Angebotes sämtlicher Post-Dienstleistungen in der Gemeinde zu gewährleisten.

Denn die Intention von pro mente OÖ. ist darauf gerichtet, mit einer guten Infrastruktur die Gemeinde in ihrer Identität zu stärken und zur Entwicklung in der Gemeinwesenarbeit beizutragen. Dies bewirkt, dass den zukünftigen Postpartner-MitarbeiterInnen eine sinnvolle Beschäftigung und somit eine gemeindenahere Berufsintegration ermöglicht wird.

### NEUE ÖFFNUNGSZEITEN POSTAMT:

**MONTAG, DIENSTAG, DONNERSTAG UND**

**FREITAG:**

**8.30 UHR BIS 12.00 UHR**

**UND**

**14.00 UHR BIS 17.00 UHR**

**MITTWOCH:**

**8.30 BIS 12.00 UHR**

## AKTUELLES

Bezirksgendarmeriekommando  
Vöcklabruck informiert:



### DIE NEUE POLIZEI AB 1. JULI 2005

Ab 1. Juli 2005 werden Gendarmerie und Polizei zu einem bundesweit einheitlichen Wachkörper zusammengeschlossen, der den Namen **POLIZEI** führt. Organisatorische Änderungen erfolgen vor allem im Bereich der Führungsstäbe, der Administration sowie bei den Sondereinheiten und Werkstätten. Hier kommt es im Zuge der Reform zu tiefgreifenden Zusammenführungen und Umstrukturierungen.

**Keine Änderungen ergeben sich bei der Arbeit der Beamten vor Ort;** die Beamten werden wie bisher Verkehrsunfälle aufnehmen, strafbare Handlungen aufklären und zur Anzeige bringen. Nach außen hin wirksam wird ab 1. Juli 2005 vor allem der Umstand, dass es in Österreich die Bezeichnung GENDARMERIE nicht mehr geben wird.

Der Sicherheitsapparat wird auf Landesebene von einem **Landespolizeikommando** und auf Bezirksebene von Stadtpolizeikommanden (nur in Linz, Wels und Steyr) und **Bezirkspolizeikommanden** (in den 15 Bezirken Oberösterreichs) gesteuert. Die sicherheitsdienstliche Betreuung der Bürger in den Städten und Gemeinden erfolgt ausschließlich durch die Polizisten der örtlichen **Polizeiinspektionen**.

Als äußere Zeichen dieser neuen POLIZEI in Österreich werden sich daher in nächster Zeit vor allem die **Dienststellenbezeichnungen**, die **Uniformierung** der Beamten und das äußere Erscheinungsbild der **Dienstkraftfahrzeuge** ändern.

**POLIZEIINSPEKTION SCHÖRFLING A.A.: TEL.NR. 059133-4171**

---

---

### SCHAUMBILDUNG IM ATTERSEE

Bei entsprechender Witterung und Wassertemperatur kommt es auf der Seeoberfläche immer wieder zu einer Schaumbildung. Dieser Schaum, der sich gerade in den Uferbereichen sammelt, beunruhigt immer wieder Badegäste und erweckt den Verdacht einer Seeverunreinigung.

Eines vorweg: unzählige Male wurden bereits Wasserproben an ein Labor weitergegeben und erfreulicherweise konnte stets festgestellt werden, dass der Schaum organischer Natur ist und daher keinerlei Grund zur Beunruhigung besteht.

Wie dieser Schaum nun aber tatsächlich zu Stande kommt, wurde uns vom limnologischen Institut in Mondsee wie folgt erklärt:

Die im See lebenden Kleinstkrebse sterben bei entsprechender Wassertemperatur vermehrt ab und zersetzen sich. Bei diesem Zersetzungsprozess entsteht Eiweiß. Durch Bewegung der Wasseroberfläche (Wasservögel, Schwimmen, Schiffe, Wellen) wird dieses Eiweiß „aufgeschlagen“ und entsteht dadurch diese Schaumbildung. Der Schaum kann in der Folge durch Wellen oder Wind an das Ufer geschwemmt werden und sammelt sich dort.

Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit bei allen Personen, denen die Wasserqualität unseres Attersees ein Anliegen ist, bedanken und ersuchen auch künftig, bei Wahrnehmung einer Wasserverunreinigung, dies beim Gemeindeamt oder der Polizeiinspektion Schörfling zu melden.

# UMWELT

## AUSZUG AUS DER RASENMÄHVERORDNUNG

Das Rasenmähverbot gilt an Werktagen von 21.00 Uhr bis 8.00 Uhr früh sowie an Sonn- und Feiertagen zur Gänze innerhalb des gesamten Gemeindegebietes.

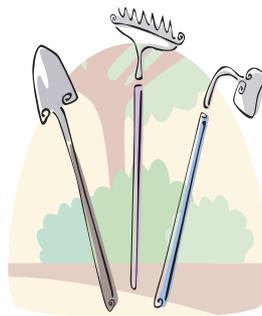
Während der Saison von 15. Juni bis 15. September in der Mittagspause von 12.00 bis 14.00 Uhr.

Bitte denken Sie daran - Vielen Dank!



## HECKEN U. STRÄUCHER BEEINTRÄCHTIGEN DIE VERKEHRSSICHERHEIT

Bedauerlicherweise gibt es immer wieder Anrainer an den öffentlichen Straßen und Wegen, die ihrer Pflicht zum Schneiden der Hecken und Sträucher nicht zeitgerecht nachkommen. Die Straßenverkehrsordnung regelt im § 91 (Bäume und Einfriedungen neben der Straße) diese Situation. In letzter Konsequenz hat die Gemeinde die Bezirksverwaltungsbehörde zu verständigen, welche unter Umständen das Ausästen, bzw. das Zurückschneiden **bescheidmäßig** vorschreibt.



Lassen Sie es in Ihrem Interesse nicht soweit kommen – schneiden Sie bitte Ihre Hecke, bzw. Ihre Sträucher zeitgerecht !!

## ALTSTOFFSAMMELSTELLE IM BAUHOFF WIRD VIDEOÜBERWACHT

Der Umweltausschuss sieht sich gezwungen, zu diesem Mittel zu greifen, um die Verschmutzung und den Missbrauch bei der Sammelstelle beim Bauhof Bach in Griff zu bekommen. Anfang August wird eine Videokamera beim Bauhofgebäude montiert.

Das Ablagern von Müll bei den Sammelbehältern ist kein Kavaliersdelikt. Mittels Kamera versucht man die Missetäter in Zukunft ausfindig zu machen - es drohen daher empfindliche Strafen.

## DAS VERBRENNEN VON ASTSCHNITT BZW. VON STRAUCHSCHNITT IST VERBOTEN!

Zeitweise sind speziell in den Monaten Mai bis Juli Rauchschwaden an verschiedenen Stellen im Ortsgebiet zu beobachten. Vielfach ist es lang geübte Praxis, dass Astschnitt u. Strauchschnitt in den Gärten oder auf den Wiesen verbrannt wird. Daher sieht sich die Gemeinde veranlasst auf das Bundesgesetz über das Verbrennen von biogenen Materialien hinzuweisen: Das punktuelle Verbrennen biogener Materialien aus dem Hausgartenbereich und aus dem landwirtschaftlich nicht intensiv genutzten Haus- und Hofbereich ist ganzjährig verboten. Gesetzliche Ausnahmen bestehen für Lagerfeuer und Grillfeuer, Maßnahmen des Pflanzenschutzes, etc. Das Verbrennen von biogenen Materialien führt zu entsprechenden Emissionen und damit meistens zu unzumutbaren Belästigungen der Bevölkerung.

## BIOABFALL IN DIE BIOTONNE

Wir wollen nach wie vor den Anteil von Bioabfall in unseren Mülltonnen verringern. Nur auf diese Weise können wir Entsorgungskosten sparen und einen Anstieg der Abfallgebühren verhindern. Das Biomat-Abfallsystem, seit Anfang des Jahres im Einsatz, hat sich bisher sehr gut bewährt. Es gibt noch Restbestände, die gratis im Gemeindeamt an die Bevölkerung abgegeben werden. Nützen Sie noch die Chance und holen sich das innovative Sammelsystem !!

## Veranstaltungen in Weyregg am Attersee

### „SAURAMPFA“ - KABARETT

Dienstag, 26. Juli 2005,

20.30 Uhr, Pfarrsaal Weyregg

Karten nur im Vorverkauf: Euro 10,00

Pfarrbücherei oder Tourismusbüro



Foto: privat

## JULI & AUGUST

### AUSZUG AUS DEM VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungen, die dem Gemeindeamt bekannt gegeben worden sind.

11.07.bis 22.08.	<b>Aquarium beim Musikpavillon,</b> Führung und Fütterung der Tiere -jeden Montag um 20.00 Uhr
21.07.bis 21.08.2005	Vernissage Akzente - Arbeiten von F. Hofer-Langwieß und R.H. Kerschbaum, Öffnungszeiten: von 11.00 bis 19.00 Uhr, Gasthof Zur Post - Meierei
25.07.2005	Ausstellung in der Sommergalerie, Volksschule, 19.00 Uhr, Vernissage Alfred Otte
25.07.2005	Sternwarte Gahberg, Mond, Venus, Jupiter, 22.00 Uhr
27.07.2005	Grillfest des Kameradschaftsbundes, Gasthaus Sonne, 20.00 Uhr, ET: 3.8.
28.07.2005	Kinderfest im Strandbad, ab 14.00 Uhr
29.07.2005	2. Weyregger Waldfest, Waldfestgelände, ET: 5.8.
30.07.2005	Dämmerschoppen der Musikkapelle im Musikpavillon, 19.30 Uhr
30.07.2005	Sternwarte Gahberg, Venus, Jupiter, 22.00 Uhr
30.07.-31.07.	Medewo-Race, SVW-YS Vereinsmeisterschaft Regatta im Rahmen des Attersee-Cups, Seglerheim Alexenau
01.08.2005	Ausstellung in der Sommergalerie, Volksschule, 19.00 Uhr, Vernissage Andreas Ruckensteiner
01.08. und 08.08.	Abendkonzerte der Musikkapelle Weyregg, 20.30 Uhr, Musikpavillon
03.08.2005	Open-Air Kino im Strandbad, 21.00 Uhr
05.08.2005	Sternwarte Gahberg, Venus, Neptun, 21.00 Uhr
06.08.2005	Atterseeüberquerung für Schwimmer im Strandbad Weyregg, 08.30 Uhr
06.08.2005	Bachler Barnacht beim FF-Depot, FF-Depot Bach
06.08.2005	SYW-YS Sommerfest, Seglerheim Alexenau
07.08.2005	Frühschoppen der FF-Bach, FF-Depot Bach, 20.00 Uhr
08.08.2005	Ausstellung in der Sommergalerie, Volksschule, 19.00 Uhr, Vernissage Veronika Jungwirth
10.08.2005	Sternwarte Gahberg, Nacht der Sternschnuppen, Mond, Venus, 21.00 Uhr
11.-14.08.2005	Intern. Tauchertreffen, Tauchbasis Nautilus
13.08.2005	2. Sportgaudi mit Siegerehrung Gahberglauf, Gasthaus Staudinger, 15.00 Uhr
13.08.2005	7. Intern. Gahberglauf, 10.00 Uhr vor dem Gemeindeamt
13.08.2005	Fahrt zum Feuerwerk vom Unteracher Seefest mit den „Jazz Aspect´s“, Schiffsanlegestelle, 21.00 Uhr
18.08.2005	Das k.u.k. Yachtgeschwader legt an - Schiffsanlegestelle, 17.00 Uhr
19.08.2005	Strandfest mit Kunsthandwerkermarkt und Feuerwerk, Tourismusverein
19.08.2005	Pirat OÖLM Rosenwind Pokal, Seglerheim Alexenau
20.08.2005	Sternwarte Gahberg, Vollmond, Venus, 21.00 Uhr
22.08. und 29.08.	Abendkonzerte der Musikkapelle Weyregg, 20.00 Uhr, Musikpavillon
25.08.2005	Konzert von Prof. Jörg Demus und Schüler, Pfarrkirche, 20.30 Uhr
26.-27.08.2005	Steyr-Puch/Fiat Oldtimer Treffen mit Fahrzeugsegnung
30.08.2005	Sternwarte Gahberg, Venus, Uranus, Neptun, 21.00 Uhr

**Sommeranimation mit  
Eva & Tanja  
Tourismusverein Weyregg  
informiert:**

**Dienstag:** ab 14.00 Uhr, Kultur- oder Fit&Vitalwanderung, Anmeldung bis Montag 17.00 Uhr im Tourismusbüro Weyregg, Treffpunkt Tourismusbüro.

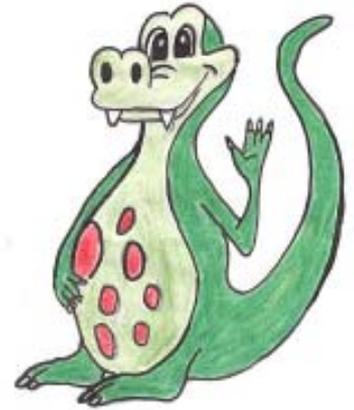
**Mittwoch:** 15.00 bis 16.30 Uhr, HIP HOP für everybody im Musikpavillon, 18.00 bis 18.30 Uhr, Aquafitness nur bei Schönwetter im Strandbad Weyregg.

**Donnerstag:** 10.00 bis 11.00 Uhr: Stretch & Relax im Musikpavillon, 19.00 bis 22.00 Uhr, Teeny-Disco im Musikpavillon

**EINLADUNG ZUM GROSSEN  
KINDERFEST MIT AQUA AEROBIC ORF RADIO OÖ**

**DONNERSTAG, 28. JULI 2005, AB 14.00 UHR  
STRANDBAD WEYREGG - Eintritt frei!**

Aqua Aerobic Badespaß mit ORF Radio OÖ, mit Tanz-  
Aerobic und Akrobatikshow, mit Spielwettbewerb und  
Fitness-Animation, Wellness-Tipps, Luftballonstart,  
Hüpfburg, Gratischeis, uvm...



**DIE GEMEINDE WEYREGG AM ATTERSEE LÄDT EIN !!  
OPEN-AIR KINO IM STRANDBAD  
MITTWOCH, 3. AUGUST 2005**

**KINO AM SEE**

**Verrückt nach Paris !!**

Mittwoch, 3. August 2005  
21.00 Uhr  
Strandbad Weyregg



**Eintritt:**  
**Erwachsene: € 6,50**  
**Jugendliche ab 12 Jahren: € 4,0**

Roadmovie Komödie 2002

**bei Regen im Musikpavillon !!**

Drei Behinderte machen auf eigene Faust Urlaub vom Heim. Daraus entwickelt sich ein temporeiches Road-Movie, das an Witz und Situationskomik manch andere Komödie in den Schatten stellt und an dessen Ende die drei mit beneidenswerter Kraft und Verstand die Verwirklichung ihrer Träume vorangetrieben haben werden.

## HUNDEBESITZER AUFGEPASST!!

**VERHALTENSREGELN FÜR DEN HUNDEBESITZER:**  
Grundsätzlich ist das Freilaufenlassen von Hunden auf landwirtschaftlichen Flächen wie auch auf Privatgrund rechtlich eine Besitzstörung.

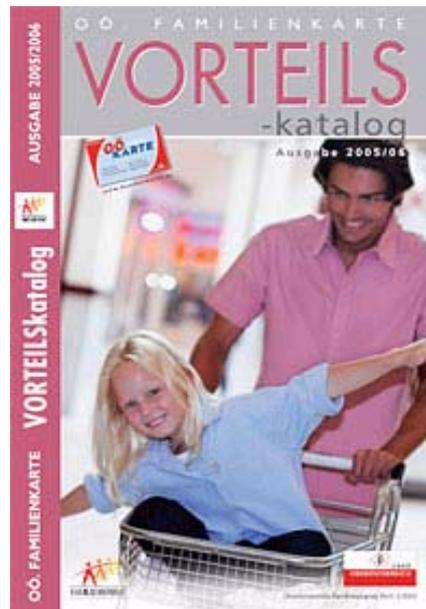
Die wesentlichen Verhaltensgrundsätze sind im Oberösterreichischen Hundehaltergesetz 2002 festgelegt, wo innerhalb der öffentlichen Ort im Ortsgebiet geregelt ist, dass Hunde an der Leine bzw. mit Maulkorb zu führen sind. Weiters ist dort festgelegt, dass dann, wenn ein Hund geführt wird, die Exkremente des Hundes unverzüglich zu beseitigen und zu entsorgen sind.

Die gesetzlichen Rahmenbedingungen sind zur Vermeidung dieser gefährlichen Rinderkrankheit nicht ausreichend.

Aus der Verantwortung der Gesunderhaltung der Rinder werden nachfolgende Verhaltensregeln vorgeschlagen:

- ◆ Lassen Sie Ihren Hund nie in frisch angewachsene Wiesen- und Weidebestände koten!
- ◆ Achten Sie besonders auf Hinweise der Grundeigentümer!
- ◆ Führen Sie Ihren Hund auch außerhalb der Ortsgebiete an der Leine und versuchen Sie das Koten so zu lenken, dass es an für Rinderhaltung ungefährlchen Stellen passiert (nicht auf bewirtschafteten Flächen, sondern bei Böschungen, Straßengräben, brachliegenden und geackerten Flächen)!
- ◆ Lassen Sie Ihren Hund regelmäßig bei den Tierärzten untersuchen und feststellen, ob als Überträger in Frage kommt. Hunde zeigen im Allgemeinen keine Hinweise, ob sie Träger des Parasiten sind!
- ◆ Vergewissern Sie sich, dass Ihr Hund nicht zu neugeborenen Kälbern oder Nachgeburten gelangen kann, um den Parasiten aufzunehmen!

## SICHERN SIE SICH IHREN NEUEN VORTEILSKATALOG 2005/2006



Rund 130.000 Familien in Oberösterreich besitzen die Familienkarte und kommen damit in den Genuss von Aktionen und Vergünstigungen bei insgesamt 1.700 Vorteilsgeber-Betrieben.

Die neuen Vorteils kataloge liegen ab sofort in allen Raiffeisenbanken Oberösterreichs für Sie bereit. Bis Ende Juli haben Sie die Möglichkeit gegen Vorlage der Oö. Familienkarte Ihr persönliches Exemplar mit einer Übersicht aller Partnerbetriebe, bei denen es Ermäßigungen oder andere Vorteile mit der Oö. Familienkarte gibt, abzuholen.

Eine Liste der Partnerbetriebe steht auch online unter **[www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)** zur Verfügung.

Für diesen Artikel verantwortlich: Ortsbauernschaft

### WOHNUNGSANGEBOT IN WEYREGG

**Adresse: Weyregger Str. 14 / Top 5**

**Fläche: Wohnungsfläche 80,5 m<sup>2</sup> und**

**Dachterrasse 28 m<sup>2</sup>**

**Miete pro Monat: Euro 460,00**

**Betriebskosten inkl. Heizung pro Monat: Euro 144,00 inkl. Ust excl. Strom**

**Beziehbar ab August 2005**

**Info: Mag. Praher, Tel: 0664-8159267**

-----

## ELTERNINFORMATION ZUM THEMA „SCHULDENFALLE HANDY“ www.das-zaehlt.at

Eine Initiative der OÖ Landesregierung

Das Informations-Portal für einen kostenbewussten Handyumgang

### Mobiltelefon - Segen und Fluch für die Eltern

Das Handy ist zu einem selbstverständlichen Alltagsgegenstand für die heutige Jugend geworden. 50 Prozent der 6-bis 14-Jährigen besitzen bereits ein eigenes Mobiltelefon.

Das Handy bedeutet für die Kinder in erster Linie, dass sie jederzeit mit ihren Freunden kommunizieren können. Für die Eltern bedeutet es meist die Sicherheit, dass man in Notfällen immer erreicht ist bzw. anrufen kann.

Um Jugendliche zum Nachdenken anzuregen und für Eltern wertvolle Informationen zur Vermeidung von überhöhten Handy-Rechnungen zu bieten, hat das Land Oberösterreich die Plattform [www.das-zaehlt.at](http://www.das-zaehlt.at) geschaffen. Einerseits sollen Jugendliche auf spielerische Art und Weise motiviert werden, sich mit dem Thema Handy und Kosten auseinander zu setzen. Eltern und Erziehungsberechtigten bietet die Plattform andererseits Hilfestellung, wie Sie dieses wichtige Thema in der Familie behandeln können.

BROSCHÜREN KÖNNEN IM GEMEINDEAMT KOSTENLOS ABGEHOLT WERDEN.

## REGATTA



Regionalentwicklungsverein Attersee-Attergau

### NEUE BROSCHÜRE UND REGIONSKARTE „NATÜRLICH GESUND AM ATTERSEE“:

72 DIREKTVERMARKTER UND GESUNDHEITSANBIETER DER REGION ATTERSEE-ATTERGAU PRÄSENTIEREN  
SICH AUF EINEN BLICK

Insgesamt 38 Direktvermarkter und 34 Gesundheitsanbieter haben sich zusammengefunden und stellen ihre Produkte und Angebote in der neuen Broschüre „Natürlich Gesund am Attersee“ vor. Die Vielfalt des Angebotes ist beachtlich.

#### **GESUNDHEITSANBIETER AUS WEYREGG:**

Susanne Schlesinger, Eva Nöhmer, Anna Kapeller,

#### **DIREKTVERMARKTER AUS WEYREGG:**

Rosa Huber vgl. D´Brennerin, Fam. Trucken-thanner vgl. Möchtn.

Die Direktvermarkter zeichnen sich durch ihre Spezialitäten aus, die sie auf ihren Höfen naturnah oder vielfach sogar biologisch produzieren. Die Palette reicht von feinstem Fleisch über hofeigenes Brot und Getreide bis hin zu Edelbränden, Attersee-Fisch sowie Milch- und Käseprodukten. Ebenso sind Hofläden und Mostschänken vertreten. Aber auch bei der Suche nach geschmackvollen Speisekartoffeln, Kürbiskernöl, Attersee-Honig oder dem Auracher Bauerngeschenkskorb wird man in dieser Broschüre fündig.

**Broschüren können im Gemeindeamt  
kostenlos abgeholt werden!**



Foto: Regatta



## DER ÄRZTLICHER SONN- UND FEIERTAGSDIENST FÜR DAS 3. QUARTAL 2005



### ÄRZTE TELEFONNUMMERN:

Dr. Wolfsgruber 07664-2015  
 Dr. Hainbucher Notruf: 141  
 Dr. Vogel 07662-6031  
 Dr. Wiesner 07662-2243  
 Dr. Blaschegg 07662-2267  
 Dr. Stammer 07662-628822  
 Dr. De Lorenzo 07662-2629-0

02. Juli Dr. Vogel, Seewalchen  
 03. Juli Dr. Vogel  
 09. Juli Dr. Wiesner, Seewalchen  
 10. Juli Dr. Wiesner  
 16. Juli Dr. Wolfsgruber, Weyregg  
 17. Juli Dr. Wolfsgruber  
 23. Juli Dr. Blaschegg, Schörfling  
 24. Juli Dr. Blaschegg  
 30. Juli Dr. Wiesner  
 31. Juli Dr. Wiesner

06. August Dr. Stammer, Schörfling  
 07. August Dr. Stammer  
 13. August Dr. Blaschegg  
 14. August Dr. Blaschegg  
 15. August Dr. Wolfsgruber  
 20. August Dr. Wolfsgruber  
 21. August Dr. Wolfsgruber  
 27. August Dr. De Lorenzo, Schörfling  
 28. August Dr. De Lorenzo

### ORDINATIONSZEITEN

#### DR. MARKUS WOLFSGRUBER:

Montag: 7.30 – 12.00, 17.00 bis 18.00 Uhr  
 Dienstag: 7.30 – 12.00 Uhr  
 Mittwoch: 17.00 – 18.00 Uhr  
 Donnerstag: 7.30 – 12.00 Uhr  
 Freitag: 7.30 – 12.00 Uhr

03. September Dr. Hainbucher  
 04. September Dr. Hainbucher  
 10. September Dr. De Lorenzo  
 11. September Dr. De Lorenzo  
 17. September Dr. Hainbucher  
 18. September Dr. Hainbucher  
 24. September Dr. Vogel  
 25. September Dr. Vogel

**S**  
**B**  
**S**

### SOZIALBERATUNGSSTELLE LENZING GINZKEYSTR. 10 4860 LENZING

DIE SOZIALBERATUNGSSTELLE LENZING INFORMIERT:

#### Allgemeiner Bericht 2004



Gabriele Lichtenthal

Im Zeitraum vom 1. Jänner 2004 bis 31. Dezember 2004 sind in der Sozialberatungsstelle Lenzing 237 Beratungskontakte erfolgt. Von diesen Beratungskontakten waren 152 weibliche Klienten und 85 männliche Klienten.

Aus diesen 237 Beratungskontakten sind 437 Bearbeitungen erfolgt. Schwerpunkte in der SBS Lenzing sind Heimunterbringungen, d.h. nicht nur Niederschriften aufzunehmen sondern auch bei der Unterbringung im Bezirk und außerhalb behilflich zu sein.

#### Welche Dienste werden angeboten?

- Informationen über alle regionalen und überregionalen Hilfsangebote für verschiedene Lebenssituationen
- Hilfe bei der Erstellung und Entgegennahme von Anträgen
- Weitervermittlung an Hilfsorganisationen und soziale Einrichtungen
- Abklärung des Hilfebedarfes vor Ort
- Vermittlung mobiler Dienste

Telefon: 07672/92412  
 e-mail: sbs.lenzing@sozialberatung-vb.at  
 Homepage: www.sozialberatung-vb.at

## Ehrungen - Auszeichnungen - Maturanten - Erfolge 2005

**ÖSTERREICHISCHE ROTE KREUZ  
 ÜBERREICHTE AM 19. MAI 2005  
 IN GMUNDEN  
 für 25 x Blutspenden  
 HERRN FRIEDRICH INNREITER,  
 FELDWEG 2  
 DIE BRONZENE  
 VERDIENSTMEDAILLE**



.....

Frau Mag. Dr. Regina Obermayr-Breitfuß, Steinwand 36, überreicht ein Exemplar ihrer Doktorarbeit an die Leiterin der Pfarrbücherei.

Im sehr umfangreichen Buch, es hat immerhin 583 Seiten, setzt sich die Autorin wissenschaftlich mit dem Thema „Intuition“ auseinander und bringt neben der Theorie auch praktische Anwendungen vor.

.....

## MATURANTEN - ERFOLGE - STUDIENABSCHLÜSSE 2005

**Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe (HLW), DON BOSCO Vöcklabruck:**

- Elisabeth Leitner, Schaffling 4

**Bundesgymnasium Vöcklabruck:**

- Christa Gaigg, Dr.-Gleißner-Weg 61

**Oberstufenrealgymnasium der Franziskanerinnen Vöcklabruck**

- Andrea Untersperger, Zimmerbergweg 3, mit Auszeichnung

**Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik der Don-Bosco-Schwestern Vöcklabruck:**

- Monika Rauchenzauner, Miglberg 35, mit Auszeichnung
- Judith Gerzer, Wachtbergstraße 16

**Höhere technische Bundeslehranstalt Vöcklabruck:**

- Markus Sturmbichler, Neudorf 11
- Markus Scheidleder, Kirchendorf 6

**B-HAK Linz/Auhof, Ausbildungsschwerpunkt Englisch u. Marketing, Auhof Business Course:**

- Romana Pichler, Reichholz 56, mit gutem Erfolg

**LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHE MITTLERE UND HÖHERE FACHSCHULE**

Christoph Mayr, Reichholz 12, zum Facharbeiterbrief

**MEDIZINISCHEN UNIVERSITÄT WIEN:**

Dr.med.univ. Sylvia Maria Gebhart, Fegaweg 10, Medizin im März 2005

**TECHNISCHEN UNIVERSITÄT WIEN:**

Dipl. Ing. Regina Schock, Brückendorf 4, Architektur im Juni 2005

**NATURWISSENSCHAFTLICHEN UNIVERSITÄT SALZBURG:**

Mag.Dr.rer.nat.Gudrund Hubinger, Bach 58, Naturwissenschaft - Genetik - im März 2005

**JOHANNES-KEPLER-UNIVERSITÄT LINZ:**

Ing. Mag. jur. Meinrad Hubinger, Bach 58, Rechtswissenschaft im Februar 2005

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nur die Abschlüsse veröffentlichen können, die uns bekannt gegeben werden!

*Herzlichen Glückwunsch !!!*

*summer* **CLICK!** 2005

**10 Jahre  
summerCLICK**

Internationale Tanzwochen - Aktivurlaub in Weyregg/  
Attersee - Ein besonderes Event zum 10. Jubiläumsjahr  
Der summerCLICK stellt sich in teils bekannter, teils  
völlig neuer Form vor

- um auch denen neue Wege zu eröffnen, die den  
summerCLICK bisher noch nicht kennen
- um denen, die den summerCLICK bereits kennen,  
tiefere und weitere Wege zu eröffnen
- um jedem seinen speziellen Zugang zu ermöglichen



**SUMMER-CLICK - PERFORMDANCE 2005**

**20. BIS 27. AUGUST UND 27. AUGUST BIS 03. SEPTEMBER 2005**

**GRATISGUTSCHEINE FÜR WEYREGGER!**

Wie in den vergangenen Jahren stellt auch heuer wieder die Gemeinde Weyregg je  
5 Gratiskarten für den Tanzworkshop zur Verfügung!!

**Interessenten melden sich bitte**

**bis spätestens 5. August 2005 im Gemeindeamt!!**

Bitte haben Sie Verständnis, dass die Karten nur an jene ausgegeben werden,  
die bisher noch keine Gratiskarten erhalten haben!

Zum 1. Mal bietet der summerCLICK ein spezielles Programm auch für alle, die absolut keine  
Vorkenntnisse im Tanz haben – für alle, die direkt beim summerCLICK ihre ersten Versuche in  
Tanz, Bewegung oder Persönlichkeitstraining starten möchten.

**Und als besonderes Angebot zum 10. Mal:**

**Alle Weyregger, die teilnehmen möchten, bekommen auf das gesamte  
Angebot 10% Rabatt!!!**

Kataloge werden gerne zugeschickt!

Info und Anmeldung (bitte unbedingt rechtzeitig anmelden):

PerformDance, Hauptstraße 18, 4040 Linz

Tel: 0732 / 654 328; e-mail [info@performdance.at](mailto:info@performdance.at); homepage: [www.performdance.at](http://www.performdance.at)



**Letzttagsbrief des Postamtes Weyregg am Attersee**

Am 24. Juni 2005 wurde die letzten Briefe im Postamt Weyregg abgestempelt. Doch bereits am Montag, 27. Juni 2005 wurde der Postbetrieb von pro mente als Postpartner weitergeführt. Die Gemeinde Weyregg darf sich zum Kreis jener glücklichen Gemeinden zählen, bei denen der Postbetrieb beinahe uneingeschränkt durch einen Postpartner übernommen worden ist. Der Erfolg dieser Postpartnerschaft hängt in erster Linie von den Kunden ab.



**Gehsteigbenützung ohne Hindernis**

Entlang der Liegenschaft Trixl führt ein Gehsteig, der bisher an der Grundgrenze Trixl und Hubl von einer Mauer unterbrochen wird. Durch das Entgegenkommen der Familie Hubl konnte dieses Hindernis in den letzten Wochen durch die Straßenmeisterei Seewalchen entfernt werden. Das bedeutet mehr Sicherheit für die Fussgänger.



**Motorsportereignis am Gahberg**

Von 10.- 12. Juni 2005 dröhnten am Gahberg die Motoren historischer Motorräder und Automobile. Im Rahmen des 8. Gahberg-Victory des MVCA Attnang gingen über 120 Teilnehmer an den Start zu den 4 Wertungsfahrten. Fans alter Motorräder und Automobile konnten im Fahrerlager und auf der Rennstrecke ganz besondere Raritäten bewundern.



**Der Heilige Florian wacht über Weyregg**

Zu Ehren des Heiligen Florian wurde von der Familie Stallinger (Außermüllner) in enger Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr am Rande des Golfplatzes unterhalb des Hochbehälters eine Florianikapelle errichtet. Standesgemäß wurde diese Kapelle am 4. Mai (Namenstag des Hl. Florian) eingeweiht. Viele freiwillige Arbeitsstunden wurden geleistet, damit dieses Werk zustandekam.





### **Straßenschäden am Fegaweg**

Durch den Baustellenverkehr kam es am Fegaweg im Bereich der Liegenschaften Eichler und Danter zu größeren Schäden. Der fehlende Unterbau und die Grabungsarbeiten der Leitungsträger bewirkten, dass die Fahrbahn sich in den Fahrspuren stark setzte. Es wurde daher entschieden, durch die Fa. Kieninger den Straßenunterbau in diesem Bereich zur Gänze neu herzustellen. Im unmittelbaren Anschluss an die bestehende Straße wird ein Belag aufgebracht, damit die Staubbelastung für die Anrainer gering gehalten wird.



### **Neues Spielgerät am Spielplatz**

Lange angekündigt und rechtzeitig vor Ferienbeginn verwirklicht – ein neues Spielgerät ist die Attraktion auf dem Spielplatz bei der Volksschule (s. auch Titelseite). Der Bauhof der Gemeinde hat in Zusammenarbeit mit der Fa. Nöhmer das Spielgerät aufgestellt.



### **Freie Sicht zum See**

Das Engagement der Energie AG und die Kooperationsbereitschaft der Grundeigentümer haben es möglich gemacht. Die Freileitungen der Energie AG im Bereich der Jubiläumsallee und entlang des Seeufers vom Haus Renner bis zum Strandbad sind teilweise demontiert, bzw. werden



### **Geschwindigkeitskontrolle**

Mit einem Leihgerät des Landes wurde an verschiedenen Stellen im Ortsgebiet die Geschwindigkeit gemessen. Die Geschwindigkeitsanzeige diente vorwiegend dazu, mehr Bewusstsein für die Fahrgeschwindigkeit im Ortsgebiet zu schaffen. Erstaunlich schnell hat man die Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h überschritten.



### **Dr.-Gleißner-Weg teilweise saniert**

Ab der Einmündung von der Wachtbergsstraße und im Bereich Buchschacher war der Dr.-Gleißner-Weg in einem besonders schlechten Zustand. Mit Unterstützung der Güterwegmeisterei wurde die größten Schäden im April behoben. Beinahe 10 Tonnen Mischgut wurden händisch vom Bauhof zur Ausbesserung des Fahrbahnbelages aufgebracht.



in den nächsten Tagen abgebaut. Die Häuser in diesem Ortsteil werden in Zukunft über ein Erdkabel versorgt – hier wurde ein Beitrag zur Ortsbildverschönerung geleistet, der Einheimische und Gäste zugleich Freude macht.